

Zeitung: Hallo Erding

Datum: Mi., 04. April 2018



Die Strogen in Fraunberg trat bei der Hochwasserkatastrophe von 2013 über die Ufer Foto: to

Schutz vor den Fluten

Hochwasser- und Starkregenvorsorge für Privat und Gewerbe am Samstag, 7. April, von 10-18 Uhr in der Stadthalle Erding

Erding – Der Klimawandel wird immer spürbarer. Beim Thema Hochwasser haben wir alle sofort die Bilder aus Simbach am Inn im Kopf. Aber auch Erding und die Region sind immer wieder betroffen. Die Fachleute prognostizieren eine Zunahme der Hochwasserkatastrophenfälle.

Egal ob Starkregen, Überschwemmungen oder ansteigender Grundwasserspiegel – die angerichteten Sachschäden führen schnell zu privaten und geschäftlichen Katastrophen. Neben dem Verlust von Eigentum und Sachwerten ist

es vor allem das Gefühl der Hilfslosigkeit für die Betroffenen, das traumatische Folgen auslösen kann.

Dieses Thema greift der Erste Bayerische Hochwasserschutztag am 7. April in der Stadthalle auf. Zahlreiche Spezialanbieter, Dienstleister und Behörden präsentieren wirkungsvolle Schutzmaßnahmen an ihren Ständen oder geben im Rahmen von Vorträgen und Live-Vorfürungen Tipps zur Prävention und zu Sofortmaßnahmen im Schadensfall.

Am Samstag, 7. April, um 10.30 Uhr startet die Veran-

staltung mit einer Podiumsdiskussion, zu der wir Sie herzlich einladen möchten. An der Diskussion nehmen Oberbürgermeister Max Gotz sowie Christian Leeb, Leiter des Wasserwirtschaftsamts München teil.

Weiterhin werden Christian Rank, Inhaber von RANK Wasserterschutzsysteme, und Christian H. Wirz, Vorstandsvorsitzender des Europaverband Hochwasserschutz e.V., auf dem Podium Platz nehmen. Die Moderation übernimmt Hans Moritz, Chefredakteur vom Erdinger Anzeiger. som